

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Bräsen

Sitzungstermin:	Montag, 07.10.2013
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:55 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindebüro, Bräsen 50,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister

Ortsbürgermeister Harald Schröder

stellv. Ortsbürgermeister

Herr Rüdiger Heinemann

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat David Bender

Ortschaftsrat Henry Fochmann

Ortschaftsrat Fridbalt Müller

Es fehlten:

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat Gerhard Hohmann

entschuldigt

Verwaltung:

Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

Gäste:

2

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste. Er stellte die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest und machte auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.

Die Ortschaftsräte stimmten der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Ortsbürgermeister wies darauf hin, dass die Ortschaftsräte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.06.2013

Die Niederschrift der Ortschaftsratssitzung vom 10.06.2013 wurde von den Ortschaftsräten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	5	0	0

4. Einwohnerfragestunde

Herr Rackow wies darauf hin, dass der Haltestellenbereich in Bräsen vor dem Grundstück Heinemann unzureichend ausgeleuchtet ist.

Der OBM wird den zuständigen Fachbereich darüber in Kenntnis setzen.

5. 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013**Vorlage: COS-BV-587/2013/1**

Der Ortsbürgermeister informierte die Räte, dass es für Bräsen keine Änderungen im Nachtrag gegeben hat.

In diesem Zusammenhang berichtete er über die derzeitige Haushaltssperre für die Stadt Coswig (Anhalt).

Ohne weitere Anfragen und Diskussionen wurde der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	4	0	1

6. Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Coswig (Anhalt) und ihrer Ortschaften für das Haushaltsjahr 2014

Vorlage: COS-BV-624/2013

Der Ortsbürgermeister teilte mit, dass sich die Grundsteuer A im kommenden Jahr von 300 auf 320 v. H. erhöhen wird. Diese Festlegung wurde 2012 im Rahmen des Konsolidierungsprogramms und dem 1. Nachtragshaushalt 2012 vom Stadtrat beschlossen

Die Ortschaftsräte vertraten die Auffassung, dass diese Steuererhöhung hauptsächlich zu Lasten der Bewohner im ländlichen Bereich gehen. Sie bemängelten, dass auf die Steuererhöhung in der Beschlussbegründung nicht hingewiesen wurde.

Der Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für das Haushaltsjahr 2014 wurde mehrheitlich die Zustimmung erteilt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	5	0	3	2	0

7. Errichtung Spielplatz

Der OBM verliest ein Schreiben von Frau Kainz, die mit der Bitte der Errichtung eines Spielplatzes in Bräsen sich an die Stadtverwaltung gewendet hat.

Hierzu gab es bereits einige Gespräche in der Verwaltung und eine Vor-Ort-Besichtigung der ehemaligen Bolzplatzfläche. Diese Fläche befindet sich aber nicht im Eigentum der Kommune. Es ist eine Austauschfläche mit dem Landgut. Dieser Sachverhalt könnte zu rechtlichen Problemen führen. Der OBM legte dar, dass es in Bräsen von 2001 bis 2011 insgesamt 10 Kinder gibt. 2012 wurden keine Kinder geboren und 2013 bisher auch nicht.

2 Kinder	2011	1 Kind	2004
1 Kind	2008	1 Kind	2003
1 Kind	2007	1 Kind	2001
3 Kinder	2005		

Die Stadtverwaltung möchte vom OR ein eindeutiges Veto für oder gegen eine Errichtung eines Spielplatzes. Es seien die Kosten für die Unterhaltung des Spielplatzes sowie für die Anschaffung von Spielgeräten, die nicht allein von der Stadt finanziert werden können, zu bedenken. In diesem Zusammenhang informierte der OBM über einige Katalogpreise für einzelne Spielgeräte (700,- - 7000 €). In jedem Fall sollte kein Sandkasten errichtet werden.

Herr Fochmann befürwortete die Umgestaltung des Bolzplatzes zum Spielplatz, da mit dieser Lösung wohl die geringsten Kosten für die Kommune anfallen würden.

Frau Kainz und Herr Rackow machten gegenüber den Ortschaftsräten noch einmal deutlich, welche Bedeutung die Errichtung eines Spielplatzes im Ort für die Kinder und die Eltern hätte (Förderung der Gemeinschaft, Investition in die Zukunft). Herr Rackow merkte an, dass die Kosten pro Kind einen Spielplatz in jedem Fall rechtfertigen würden.

Der OBM informierte die Räte darüber, dass er in der letzten Bürgermeisterberatung seine Amtskollegen zu Sachverhalt befragt hat. Diese waren ganz unterschiedlicher Auffassung. Einige Ortsbürgermeister gaben die Empfehlung zum Bau einen Spielplatz, andere hingegen berichteten, dass in ihren Orten die Spielgeräte abgebaut wurden.

Es gab ganz unterschiedliche Meinungen.

OR Bender sprach sich generell für die Errichtung eines Spielplatzes aus. Zuvor sollte allerdings geprüft werden, ob für die Austauschfläche ein Eigentümerwechsel möglich wäre, um so mehr Rechtssicherheit zu bekommen.

OR Fochmann befürchtete, dass aus finanziellen Gründen der Spielplatz in mehreren Jahresscheiben errichtet werden würde. Nur bei einer kompletten Errichtung des Platzes würde er dem Vorhaben zustimmen.

Der OR stimmt über das Vorhaben ab (4-0-1).

Von der Verwaltung soll das Vorhaben in die Planung mit aufnehmen und erste Schritte im Rahmen der Flächenbereitstellung einleiten.

8. **Anfragen, Anregungen und Mitteilungen**

Der Ortsbürgermeister berichtete über das gelungene Herbstfest in Bräsen. Viele Gäste wurden auf das Fest aufmerksam durch die Veröffentlichung im Amtsblatt. Er bedauerte, dass nur wenige Familien mit Kindern kamen, obwohl es einige Kinderbelustigungen gab. Schwierigkeiten wird es wohl im nächsten Jahr mit der Bereitstellung von selbstgebackenen Kuchen geben.

- Veranstaltungskalender Bräsen 2014
 - Himmelfahrt
 - Herbstfest 27.09.2014

Dem OBM liegen zur heutigen Sitzung keine Informationen zu folgenden Anfragen aus der letzten Sitzung vom 10.06.2013 vor

- Straßen
 - in der Ortslage Bräsen häufen sich die Schlaglöcher (Wann erfolgt eine Reparatur?)
- Splittberg gegenüber der Werkstatt Hüttenrauch
 - Thematik wurde bereits im September 2012 angesprochen
 - Schotter sollte für die Befestigung des Friedhofweges eingesetzt werden

Herr Heinemann merkte an, dass immer noch die Fahrbahnmarkierungen fehlen

Der Ortsbürgermeister beendete um 19.55 Uhr den öffentlichen Teil der Ortschaftsratssitzung.

Er stellte fest, dass es keine Sachanträge oder Themen gab, die nichtöffentlich behandelt werden müssten. Deshalb entfiel der nichtöffentliche Teil der Sitzung und er schloss diese.

Coswig (Anhalt), den 15.10.2013

Schröder
Ortsbürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin